

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 48187

366-0076-10-WIRD/N4

Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH 396843/0000

53721 Siegburg

Art: Sonderrad 8 J X 17 H2

Typ: AVAS

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 48187 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

Folgende Radausführungen sind neu, bzw. es ergaben sich Änderungen im Verwendungsbereich.

AVAS8BP35571 AVAS8BP48666 AVAS8BP35666

AVAS9BP30726 AVAS9BP30671 AVAS8BP35651

AVAS9BP20726

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig- Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
AVAS8BP35651	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø65.1	112/5	65,1	35	730	2105	10/10
AVAS8HA35651	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø65.1	112/5	65,1	35	730	2105	10/10
AVAS8BP35571	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	730	2105	10/10
AVAS8BP48571	PCD112 ET48	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	48	730	2105	10/10
AVAS8HA35571	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	730	2105	10/10
AVAS8HA48571	PCD112 ET48	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	48	730	2105	10/10
AVAS8BP35666	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	35	730	2105	10/10
AVAS8BP48666	PCD112 ET48	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	48	730	2105	10/10
AVAS8HA35666	PCD112 ET35	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	35	730	2105	10/10
AVAS8HA48666	PCD112 ET48	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	48	730	2105	10/10
AVAS9BP30671	PCD120 ET30	Ø72.6 Ø67.1	120/5	67,1	30	730	2105	10/10
AVAS9HA30671	PCD120 ET30	Ø72.6 Ø67.1	120/5	67,1	30	730	2105	10/10
AVAS9BP20726	PCD120 ET20	Ø74.1 Ø72.6	120/5	72,6	20	705	2178	10/10
AVAS9BP20726	PCD120 ET20	Ø74.1 Ø72.6	120/5	72,6	20	730	2105	10/10
AVAS9BP30726	PCD120 ET30	ohne	120/5	72,6	30	705	2178	10/10
AVAS9BP30726	PCD120 ET30	ohne	120/5	72,6	30	730	2105	10/10
AVAS9BP45726	PCD120 ET45	ohne	120/5	72,6	45	730	2105	10/10
AVAS9HA20726	PCD120 ET20	Ø74.1 Ø72.6	120/5	72,6	20	730	2105	10/10

**Gutachten 366-0076-10-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 48187**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: AVAS
Stand: 04.10.2012



Seite: 2 von 5

AVAS9HA30726	PCD120 ET30	ohne	120/5	72,6	30	730	2105	10/10
AVAS9HA45726	PCD120 ET45	ohne	120/5	72,6	45	730	2105	10/10
AVAS9BP20741	PCD120 ET20	ohne	120/5	74,1	20	730	2105	10/10
AVAS9HA20741	PCD120 ET20	ohne	120/5	74,1	20	730	2105	10/10

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller :AEZ Leichtmetallräder GmbH
53721 Siegburg
Hersteller : AEZ Leichtmetallräder GmbH
53721 Siegburg
Handelsmarke : AEZ Valencia
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 10,8 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung AVAS9HA20726:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: AEZ
Radtyp	: --	: AVAS
Radausführung	: --	: PCD120 ET20
Radgröße	: --	: 8 J X 17 H2
Typzeichen	: KBA 48187	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET20
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 10.10
Herkunftsmerkmal	: --	: Made in Germany
Gießereikennzeichnung	: --	: HS
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen und Geländefahrzeuge vorgesehen.

**Gutachten 366-0076-10-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 48187**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: AVAS
Stand: 04.10.2012



Seite: 3 von 5

II. Sonderradprüfung

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Ein Festigkeitsnachweis vom TÜV NORD mit Nr. RP-004121-A0-144 vom 09.11.2010 liegt vor.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung wurde gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998" geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

**Gutachten 366-0076-10-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 48187**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: AVAS
Stand: 04.10.2012



Seite: 4 von 5

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FIAT	AVAS8BP35651; AVAS8HA35651	35	04.10.2012	liegt bei
2	OPEL, OPEL / VAUXHALL	AVAS8BP35651; AVAS8HA35651	35	04.10.2012	liegt bei
3	SAAB	AVAS8BP35651; AVAS8HA35651	35	04.10.2012	liegt bei
4	AUDI	AVAS8BP35571; AVAS8HA35571	35	04.10.2012	liegt bei
9	AUDI	AVAS8BP48571; AVAS8HA48571	48	04.10.2012	liegt bei
5	FORD	AVAS8BP35571; AVAS8HA35571	35	04.10.2012	liegt bei
10	FORD	AVAS8BP48571; AVAS8HA48571	48	04.10.2012	liegt bei
6	SEAT	AVAS8BP35571; AVAS8HA35571	35	04.10.2012	liegt bei
11	SEAT	AVAS8BP48571; AVAS8HA48571	48	04.10.2012	liegt bei
7	SKODA	AVAS8BP35571; AVAS8HA35571	35	04.10.2012	liegt bei
12	SKODA	AVAS8BP48571; AVAS8HA48571	48	04.10.2012	liegt bei
8	VOLKSWAGEN	AVAS8BP35571; AVAS8HA35571	35	04.10.2012	liegt bei
13	VOLKSWAGEN	AVAS8BP48571; AVAS8HA48571	48	04.10.2012	liegt bei
14	AUDI	AVAS8BP35666; AVAS8HA35666	35	04.10.2012	liegt bei
16	AUDI	AVAS8BP48666; AVAS8HA48666	48	04.10.2012	liegt bei
15	DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	AVAS8BP35666; AVAS8HA35666	35	04.10.2012	liegt bei
17	DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	AVAS8BP48666; AVAS8HA48666	48	04.10.2012	liegt bei
24	GM KOREA (ROK)	AVAS9BP30671; AVAS9HA30671	30	04.10.2012	liegt bei
18	OPEL	AVAS9BP30671; AVAS9HA30671	30	04.10.2012	liegt bei
19	SAAB	AVAS9BP30671; AVAS9HA30671	30	04.10.2012	liegt bei
20	BMW, BMW AG	AVAS9BP20726; AVAS9BP20726; AVAS9HA20726	20	04.10.2012	liegt bei

**Gutachten 366-0076-10-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 48187**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: AVAS
Stand: 04.10.2012



Seite: 5 von 5

21	BMW, BMW AG	AVAS9BP30726; AVAS9BP30726; AVAS9HA30726	30	04.10.2012	liegt bei
22	BMW AG	AVAS9BP45726; AVAS9HA45726	45	04.10.2012	liegt bei
23	BMW, BMW AG	AVAS9BP20741; AVAS9HA20741	20	04.10.2012	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Abel

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 04.10.2012
KUB